



Infos und Anregungen

Stand 13.04.2021

Eine Allmende ist eine uralte Neuigkeit, ein gemeinsam bewirtschafteter öffentlicher Raum, ein „Geschenk an alle“.

- Fühlen Sie sich eingeladen, den Garten zu genießen und seine Sitzgelegenheiten zu nutzen. Bitte respektieren Sie dabei den Garten und die Gärtner*innen.
- Der Garten ist ein Ort der Ruhe und Erholung, in dem gilt: Wer sät und pflanzt, der pflegt und erntet!
- Der Dorfplatz ist für alle da. Angemeldete Termine haben jedoch Vorrang (siehe Infowand an Dorfplatz-Rückseite).
- Beachten Sie die Parkordnung (z.B. Leinenzwang für Hunde). Nehmen Sie bitte Ihren Müll mit.
- Der Garten organisiert und finanziert sich selbst. Spenden sind willkommen!
- Möchten Sie den Garten näher kennen lernen? Nutzen Sie dazu unsere Workshops, Feste und Führungen.
- Möchten Sie mitgärtnern? Das bedeutet, sich in die Garten-Gemeinschaft einzubringen. Mehr dazu auf der Infowand.

www.allmende-kontor.de

Spendenkonto: Gemeinschaftsgarten Allmende-Kontor e.V.

IBAN: DE64 4306 0967 1144 7473 00 BIC: GENODEM1GLS GLS-Bank

Mitgärtnern

Gemeinschaftlich Gärtnern heißt, Wissen und Ideen austauschen, Neues ausprobieren, miteinander lernen und sich für die Allmende mitverantwortlich fühlen. Der Gemeinschaftsgarten Allmende-Kontor e.V. als basisdemokratisches Gemeinschaftsprojekt lebt von der aktiven Beteiligung seiner Mitglieder. Ehrlicher und offener Umgang und konstruktive Kritik sind ebenso selbstverständlich wie Interesse für neue Ideen.

Die Gemeinschaft

Alle Gärtner*innen beteiligen sich über die Pflege ihres eigenen Beetes hinaus an dem Garten, indem sie für Gemeinschaftsaufgaben Zeit schenken.

Die Nachbarschaften

Der Allmende-Garten besteht aus ca. 250 Beeten und ist unterteilt in 9 Farb-Nachbarschaften: Blau, Hellgrün, Rot, Magenta, Dunkelgrün, Gelb, Rosa, Orange, Türkis. Jede Nachbarschaft wählt jährlich Ansprechpartner*innen. Sie koordinieren die Gemeinschaftsaufgaben der Nachbarschaft:

- **Wasserwochen:** Jede Farbgruppe 3 Wochen übers Gartenjahr verteilt tägliches Auffüllen der Wassertanks und -Tonnen.
- **Komposttage:** an 4 Tagen im Gartenjahr wird ein Kompost aufgesetzt. Termine und Listen zum Eintragen an der Infowand.
- **Müll:** In unserem Garten stehen drei Mülltonnen. Wenn diese voll sind, müssen sie an die Fahrbahn an der östlichen Seite des Gartens des Gartens zu den größeren Containern gestellt werden, damit sie geleert werden. Nicht mehr benötigtes Baumaterial bzw. Reste von alten Beeten müssen selber entsorgt und ggf. eine Weile verletzungssicher am eigenen Beet verstaut werden. Üblicherweise wird im April einen Container zur Entsorgung von Altholz bestellt.

Die Beete

Im Sinne der Allmende gehören die Beete der Gemeinschaft. Sie sind nur temporär vergeben und sollen ökologisch (ohne Kunstdünger, Pestizide, Hybridsaaten) und ressourcenschonend (Holz, Erde, Wasser) genutzt und gepflegt werden.

Neben den Beeten, die von Einzelpersonen oder Gruppen gepflegt werden, gibt es auch Gemeinschaftsbeete, um die sich die ganze Gemeinschaft kümmert (Getreidekringel, Bienengarten, Anzuchtbeet, Schaubeet etc.).

Es können derzeit keine zusätzlichen Beete gebaut werden. Ein Beet, das länger nicht bewirtschaftet ist und dessen verantwortliche Gärtnerin sich bei Nachbarn weder ab- noch sonst wie meldet, kann nach Entscheidung der Gemeinschaft weitergegeben oder anderweitig verwendet werden.

So werden Beete vergeben

1. Wer mitgärtnern will, muss Mitglied des Vereins werden (oder sich an einer Beetgemeinschaft mit einem Vereinsmitglied beteiligen).
2. Nach Ablauf der Rückmeldefrist wird entschieden, welche Beete neu vergeben werden können.
3. Interessierte kommen zur nächstmöglichen Infoveranstaltung für Neugärtner*innen

auf dem Dorfplatz im Garten. Termine siehe Infowand bzw. Webseite. Die Teilnahme an dieser Infoveranstaltung ist kein Anspruch auf ein Beet. Im Anschluss findet ein Gartentreffen statt.

4. Vereinssatzung, Gartenordnung und Anmeldeformular gibt es bei der Infoveranstaltung sowie grundlegende Informationen über die gemeinschaftlichen Aufgaben im Garten: Wasser, Kompost, Gemeinschaftsbeete, Teilnahme am Gartentreffen etc.
5. Die anwesenden Nachbarschafts-Vertreter*innen entscheiden im Einvernehmen mit dem Plenum beim Gartentreffen über die Neuaufnahme. Vorrang haben Beetgemeinschaften sowie soziale & kulturelle Projekte.
6. Gibt es mehr Interessent*innen als freie Beete, werden zuerst alternative Möglichkeiten des Mitgärtnerns wie Beetgemeinschaften, Patenschaften oder Pflege von Gemeinschaftsbeeten ausgeschöpft. In letzter Instanz entscheidet das Los.
7. Die Neugärtnerin füllt ihre Anmelde-Unterlagen vor Ort oder online binnen zwei Wochen aus. Der Beetbeitrag ist gestaffelt in 30,- / 45,- / 60,- €. Die Neugärtnerin oder neue Beet-Gruppe stellt sich beim nächsten Gartentreffen vor.
8. Von jedem Beet muss mindestens eine Person Vereinsmitglied sein. Der Vereinsbeitrag im Jahr ist 12,- €. Darüber hinaus sind Spenden willkommen!
Spenden-Konto: Gemeinschaftsgarten Allmende-Kontor e.V. IBAN: DE64 4306 0967 1144 7473 00 GLS-Bank

Kommunikation & Organisation

Orga-Treffen: Das Orga-Treffen ist die Plattform unserer Selbstorganisation, der Ort um Ideen einzubringen, Meinungen zu bilden und Entscheidungen zu treffen, aber auch um zusammen zu lachen, zu essen und zu musizieren. Genaue Termine und Uhrzeiten sind bitte der Homepage, sowie Aushängen im Garten zu entnehmen. Es soll mindestens eine Vertreterin jeder Nachbarschaft am Orga-Treffen teilnehmen. Damit alle zu Wort kommen: 1-2 Minuten Redezeit und Rede-Vorrecht für Erst-Redner*innen. Entscheidungen werden wenn möglich im Konsens, sonst nach Mehrheit beschlossen.

Gartenliste: Für die interne Organisation untereinander gibt es eine E-Mail-Mailingliste. Hier können alle Mitgärtner*innen einander über Ideen, Pläne oder Zusammenkünfte informieren. Anmelden können Sie sich hier:
<https://mailman.allmende-kontor.de/mailman/listinfo/gartenliste-allmende-kontor.de>

Newsletter: In einem monatlichen Newsletter stehen alle Informationen aus dem Garten. Anmelde Daten nach der erfolgten Aufnahme als Neugärtner*in oder auf der Webseite.

Garteners-Get-Together: Jeden Donnerstag ist „get-together“ auf dem Dorfplatz im Garten. Organisiert im Wechsel von den verschiedenen Farbgruppen.

Konflikte?! Bitte ansprechen! Wenn eine Lösung im Vieraugengespräch nicht möglich ist, suchen sich die Streitparteien mind. drei am Konflikt unbeteiligte Gärtner*innen zum Gespräch, um Alleingänge und zu persönliche Konflikte zu vermeiden. Wenn der Konflikt nicht auf diese Weise lösbar ist, sollte er ins Plenum getragen werden.

Praktische Infos zum Gärtnern

Willkommen im Gemeinschaftsgarten Allmende-Kontor! Vereins-Mitgliedschaft und Anmeldung sind erfolgt und Beet-Beitrag ist bezahlt. Alles erledigt? – Nein! Jetzt geht's erst richtig los:

- Uns ist das **Graben und Gärtnern im Boden nicht gestattet**, daher sind alle Beete Hochbeete. (Da das Gelände nicht vollständig freigemessen worden ist, könnten sich noch Altlasten im Boden befinden. Weitere Informationen dazu: <https://www.allmende-kontor.de/der-garten/handlungsempfehlungen/>)
- Deren Aufbau sollte unten etwa zu 50% aus grobem Material (Äste, Pflanzenstängel, Stroh, Laub, etc.) und nur in den oberen 20-30 cm aus Erde bestehen. Mäuse-Schutzgitter zum Erdreich und an den inneren Wänden des Beetes haben sich bewährt.
- Beete sollten nicht größer als 2 Euro-Paletten sein (2 m²). In der Anfangszeit des Gartens sind auch größere Beete entstanden. Diese können bei Neuvergabe aufgeteilt werden.
- Bank- & Tischflächen stehen Besucher*innen des Feldes zur Mitnutzung zur Verfügung.
- Nimm niemandem den Freiraum und die Sicht: Eine Schubkarrenbreite Mindestabstand zum Nachbarbeet beachten.
- Baue nicht höher als 1,5 Meter, um Verschattung zu vermeiden. Bitte auf Überdachungen und Zäune verzichten!
- Baue verletzungssicher und vermeide Gefahrenquellen wie Nägel und Schrauben!
- Kennzeichne dein Beet mit deutlich sichtbarer Beetnummer und der Nachbarschaftsfarbe.
- Wissensspeicher: Als Info-Plattform mit Protokollen, Workshop-Dokumentationen nutzen wir Nextcloud. Persönliche Login-Daten können auf den Orga-Treffen erlangt werden.
- Corona-Verordnungen: Die jeweils gültigen Corona-Verordnungen (<https://www.berlin.de/corona/massnahmen/verordnung/>) müssen auch bei allen gärtnerischen Aktivitäten berücksichtigt werden.

Aktuelle Termine auf der Infowand, auf unserer Webseite www.allmende-kontor.de und bei Facebook: [Gemeinschaftsgarten Allmende-Kontor](#)

Gemeinschaftsgarten Allmende-Kontor e.V. auf dem Tempelhofer Feld